

Klimaschutz-
agentur

Region
Hannover



Informations- und Beratungskampagne für private Mehrfamilienhausbesitzer und Wohnungseigentümer- gemeinschaften (WEG)



CO₂NTRA Klimaschutz-Förderprojekt



Beratungsaktionen zur Gebäudemodernisierung für private Hausbesitzer

- Hintergrund zur Kampagne „Gut beraten starten“
- Beratungskampagne für „Mehrfamilienhaus-Eigentümer“ – Beschreibung der Projektbausteine
- Diskussion



Klimaschutzagentur Region Hannover



**Klimaschutzagentur
Region Hannover GmbH**
Goethestr. 19, 30169 Hannover
beratung@klimaschutzagentur.de
www.klimaschutz-hannover.de

Preisverleihung Niedersächsische Klimakommune 2010 – 27.10.2010



Kampagne „Gut beraten starten“

Ziel:

- Nachfrage nach energetischer Modernisierung stärken

Zielgruppen:

- private Hauseigentümer
- Hausbestand Anfang 80er Jahre oder älter

Hintergrund:

- Erstberatung als Impuls zur energetischen Gebäudemodernisierung
- Verbindung von Klimaschutz und Wirtschaftsförderung



**Kostenlose und
 neutrale
 Energieberatungen
 vor Ort**

Gemeinde Musterhausen

An alle Haushalte

Kampagne Gut beraten starten vom 12.4. bis 31.10.2011
 Kostenlos und neutral
 Die Berater kommen zu Ihnen nach Hause

Der Bürgermeister



**Bürger-/
 Handwerker-
 brief**

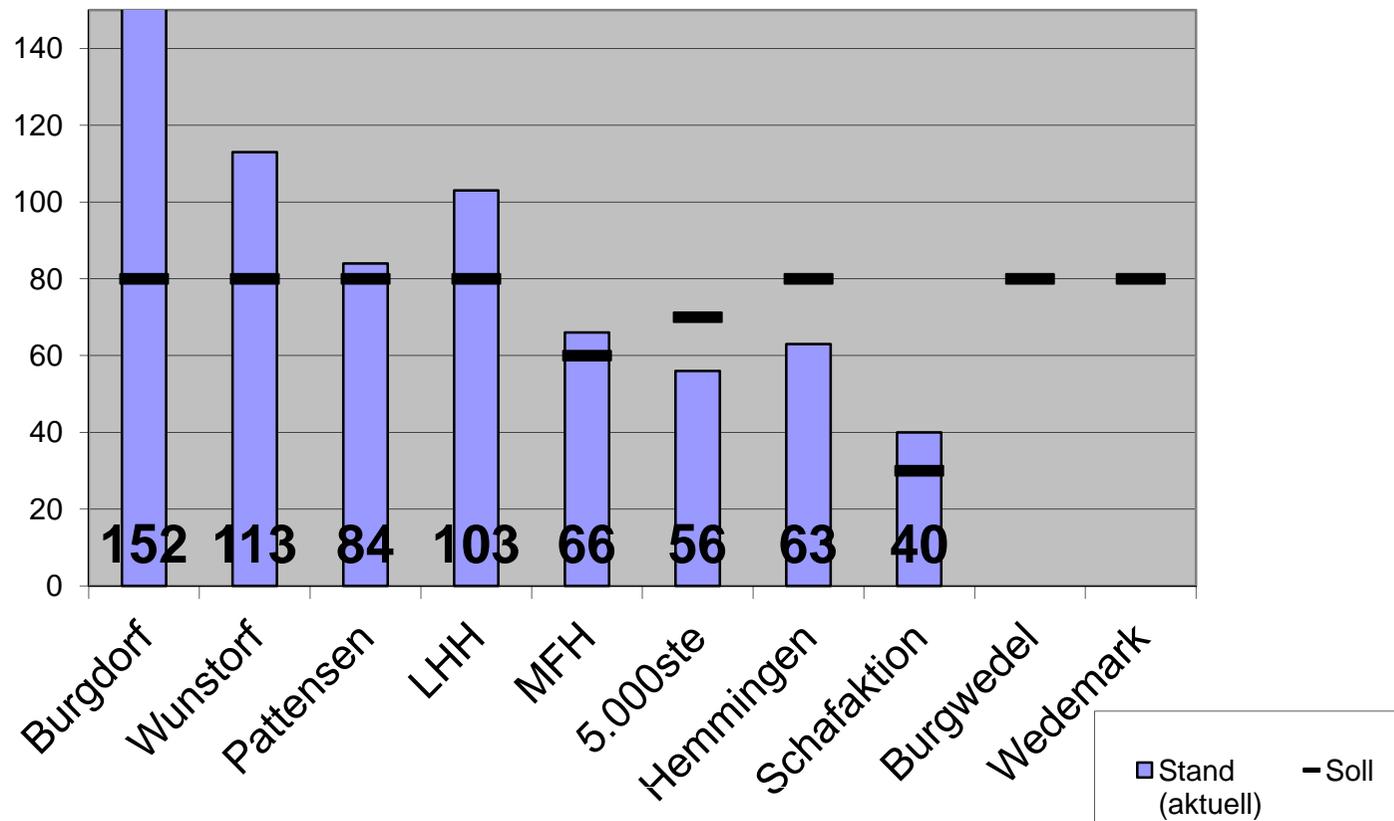
**Info-
 Veranstaltung**

**Muster-
 beratung**

**Beratungs-
 aktion**

**Haus-
 besichtigung**

"Gut beraten starten" 2011 – Beratungszahlen (vgl. ca. 820 Beratungen, davon ca. 120 MFH)



Energieberater geben Hausbesitzern Tipps

Fachleute decken Schwachstellen in und an Gebäuden auf



Anzeiger für Burgdorf und Lehrte
30.03.2011

120 Hausbesuche: Run auf kostenlose Energieberatung

Anmeldungen nur noch bis 1. April möglich

Marktspiegel
12.03.2011

Kostenlose Beratung z Gebäudemodernisierung

Kampagne „Gut beraten starten“

BURGDORF (r/jk). Die Stadt Burgdorf bietet in Zusammenarbeit mit der Klimaschutzagentur Region Hannover im Rahmen der Kampagne „Gut beraten starten“ eine kostenlose Beratung zur energiesparenden Gebäudemodernisierung an. Mit der Umsetzung geeigneter Maßnahmen sinken nicht nur die Heizkosten, sondern auch der Wohnkomfort und der Energieverbrauch des Gebäudes gesteigert werden. Darüber hinaus wird auch ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

Anzeiger für Burgdorf und Lehrte
21.02.2011

Agentur berät Eigentümer

BURGDORF. Die Klimaschutzagentur Region Hannover will in den nächsten Wochen in weiteren 400 Haushalten der Stadt Burgdorf kostenlose Energieberatungen durchführen. In der Zeit vom 14. März bis zum 1. April sind insbesondere Altbauhäuser in der Südkampagne im Fokus. Das hat die Stadt Burgdorf jetzt im Umweltausgangsbekannt gegeben. Die Mitarbeiter der Agentur beraten Eigentümer für die energetische Modernisierung ihrer Häuser. Auch

Energieberater kommen auch ins Haus

BURGDORF. Die Energieberaterin Heike Koenig wird morgen ab 10 Uhr das Haus von

Ältere Fenster sind ein großer Schwachpunkt

Klimaschutzagentur rät zu Modernisierung

VON KIM GALLOP

PATTENSEN-MITTE. Gestern erhielt der Ausdruck Modellbera-

Der Besitzer hat das Gebäude aus dem 18. Jahrhundert vor etwa 20 Jahren in zwei Wohnungen aufgeteilt. Maßmann lebt mit ihren



Energieberater Andreas Lau, der ein Prüfgerät an die Scheibe hält, sagt Anke Maßmann, wie sie mit der Modernisierung von Therme und Fenstern Energie sparen könnte. Gallop

Energieberater gehen in der Kernstadt von Tür zu Tür

Klimaschutzagentur berät Hausbesitzer – Infoabend morgen

VON KIM GALLOP

PATTENSEN. Die Energieberater der Klimaschutzagentur werden in

Hausbesitzer beraten, wie sie durch Dämmung und Heizung Energie sparen können. Wer modernisieren will, bekommt auch Tipps, wie

läuft, seien die Berater informiert, sagt Felten. Das kostenlose Beratungsangebot gilt aber nicht nur für die Kernstadt, sondern für alle

tu mit Wohlgefallen. instiger und wächst t: Nicht so zufrieden r Gas-Kombitherme.

sparen. Für die Heizungen empfiehlt Lau einen sogenannten hydraulischen Abgleich. Dabei wird unter anderem berücksichtigt, ob

mieren. „Das ist ein kleiner Eingriff, der nicht viel kostet“, sagt Lau.

Klimatipps für Hausbesitzer

Beratung über Modernisierung in Pattensen – Erfahrungsbericht von Modellhaushalt

VON KIM GALLOP

der Bericht aus einem Modellhaushalt. Ulrike Oberesch erzählte, wie

gebote der Handwerker unterschieden, berichtete von Erfolgen

menarbeit mit der Stadtser an den Straßen A

Kampagne zur Modernisierung ist erfolgreich

Viele Hausbesitzer in der Stadt nutzen kostenloses Beratungsangebot der Klimaschutzagentur der Region

agentur macht von Montag, 16. Mai, bis Freitag, 3. Juni, in Pattensen Station. Die Mitarbeiter wollen

konnte. Darüber, dass in Pattensen-Mitte ein öffentlich gefördertes Programm zur Altstadtsanierung

ZU Uhr gibt es zudem eine Informationsveranstaltung in der Gaststätte Ratskeller, Marktplatz 1.

erhalten können.

Der Clou: Nach der Begrüßung von Bürgermeister Günther Griebel und einer Einführung von Projektleiter Christoph Felten, Felten

schutzagentur gegeben haben – über die kostenlose Erstberatung hinaus ist die Beratung danach aber gebührenpflichtig. Sie schilderte, wie sich die einzelnen An-

lendioxid. Die fast 30 Zuhörer stellten viele Fragen, einige machten sich Notizen bei Oberesches Bericht.

In Pattensen sind in Zusam-

es im Internet auf schutz-hannover.de, eine Beratung können unter aus Pattensen unter 05 311 60 09 96 36 verein-

Nachtspeicheröfen sind großes Problem

Hausbesitzer in Wedemark und Burgwedel erhalten kostenfreie Energieberatung – Dienstag Infoveranstaltung



Zur Musterberatung bei Christiana Böttcher (Mitte) sind Ursula Schwertmann (von links), Energieberater Rainer Burkhardt und Projektleiter Christoph Felten gekommen.

Parallel in der Wedemark und in Burgwedel setzt vom 7. bis 25. November die Klimaschutzagentur der Region ihre Kampagne „Gut beraten starten“ fort. Zunächst stehen Hausbesitzern je Kommune 80 Beratungstermine zur Gebäudemodernisierung offen.

VON URSULA KALLENBACH

WEDEMARK/BURGWEDEL. In Mellendorf, Bissendorf, Resse und Elze ist die Aktion in den Vorjahren gelaufen. Diesmal wird der Schwerpunkt für die Energieberatungen auf Brelingen gelegt. Dort finden Interessierte am Dienstag, 8. November, ab 19 Uhr in der Brelinger Mitte bei einem öffentlichen Informationsabend einen Einstieg. Ein Fachberater informiert über Gebäudemodernisierung und finanzielle Fördermöglichkeiten. Zugleich können Interessierte Beratungstermine vereinbaren.

Ortsbürgermeisterin Christiana Böttcher ließ zum Auftakt vorab ihr eigenes Haus aus den sechziger Jahren unter die Lupe nehmen. Problemzone ist die Dämmung,

befanden die neutralen Energieberater in der Musterberatung.

„Wir bieten in dieser Aktion Beratungen an für erste praktische Schritte“, erläuterte der Projektleiter in der Klimaschutzagentur, Christoph Felten. Die Auswertung der Zahlen über Jahre habe aber gezeigt, dass diese Beratungen einen Prozess in Gang bringen. „Knapp 80 Prozent der informierten Hausbesitzer setzen von den Ratschlägen auch etwas um“, betonte der Projektleiter. Davon profitierten außer dem Hausbesitzer der Klimaschutz und das örtliche Handwerk und Gewerbe.

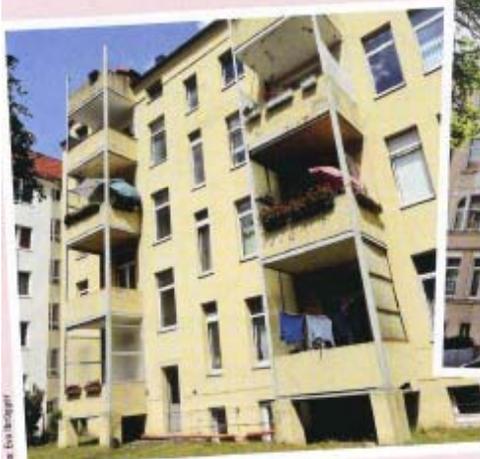
In der Wedemark beteiligen sich die Gemeindewerke (GWW) und die Umweltschutzbeauftragte Ursula Schwertmann an der Energieberatung und fördern auch mit eigenen Zuschüssen. Ein Spezialproblem sind alte, asbestbelastete Nachtspeicherheizungen. Schwertmann wies darauf hin, dass Altgerätebesitzer eine Erstberatung nutzen sollten. Sie können einen Zuschuss von 500 Euro erwarten. Termine können unter Telefon (05 11) 60 09 96 36 vereinbart werden.

Klimaschutzagentur Region Hannover: 5.000 kostenlose Beratungen seit 2004 „Gut beraten starten“: Eine Erfolgsgeschichte

Seit sieben Jahren sind die Energieexperten der Klimaschutzagentur gern. „Da der Energieverbrauch von Gebäuden durch

Wenn guter Rat nichts kostet, aber kostbar ist

5000 Mal Tipps zur Modernisierung – Hauseigentümer profitieren seit 2004 von der Kampagne „Gut beraten starten“.



Die Planung der energetischen Modernisierung eines Mehrfamilienhauses wie bei diesem Objekt in der hannoverschen Südstadt, ist eine umfangreiche und aufwändige Sache. Die Empfehlung für Hausbesitzer: nur gut beraten zu starten!



Energieberatung bei Familie Hanke: „Ein guter Überblick, wo man beim Modernisieren beginnen sollte“.

Modernisierung
 in Hanke.

etwa
 n Dämmen,
 en sie
 n zum
 en der
 über die
 icht viel
 ügger, eine
 i eine
 t die
 haben.

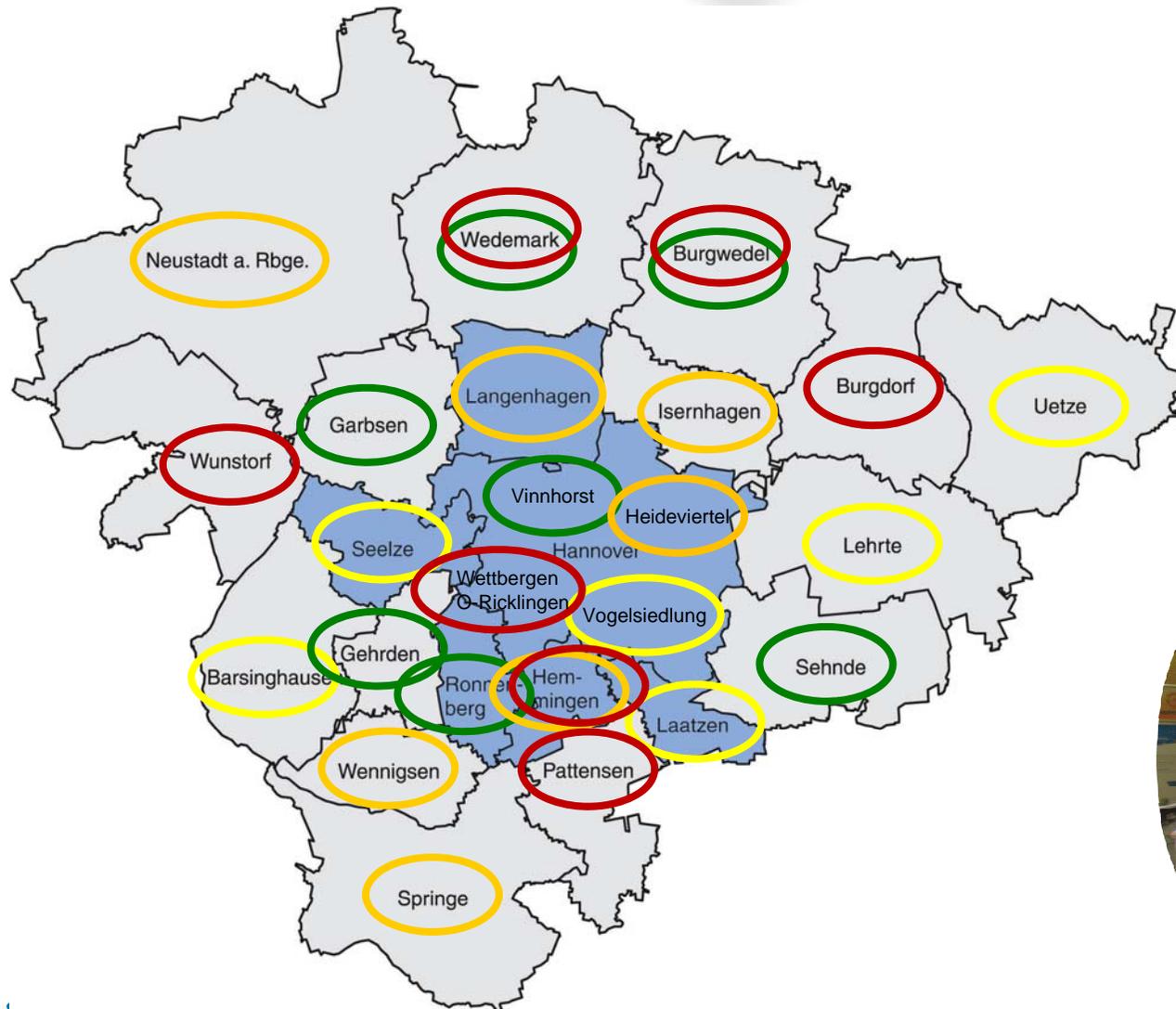


Energieberaterin Eva Ibrügger erklärt Heidrun und Bernd Hanke die Vorteile einer Dreischeiben-Verglasung.

triebs ist sehr



Beratungsaktionen

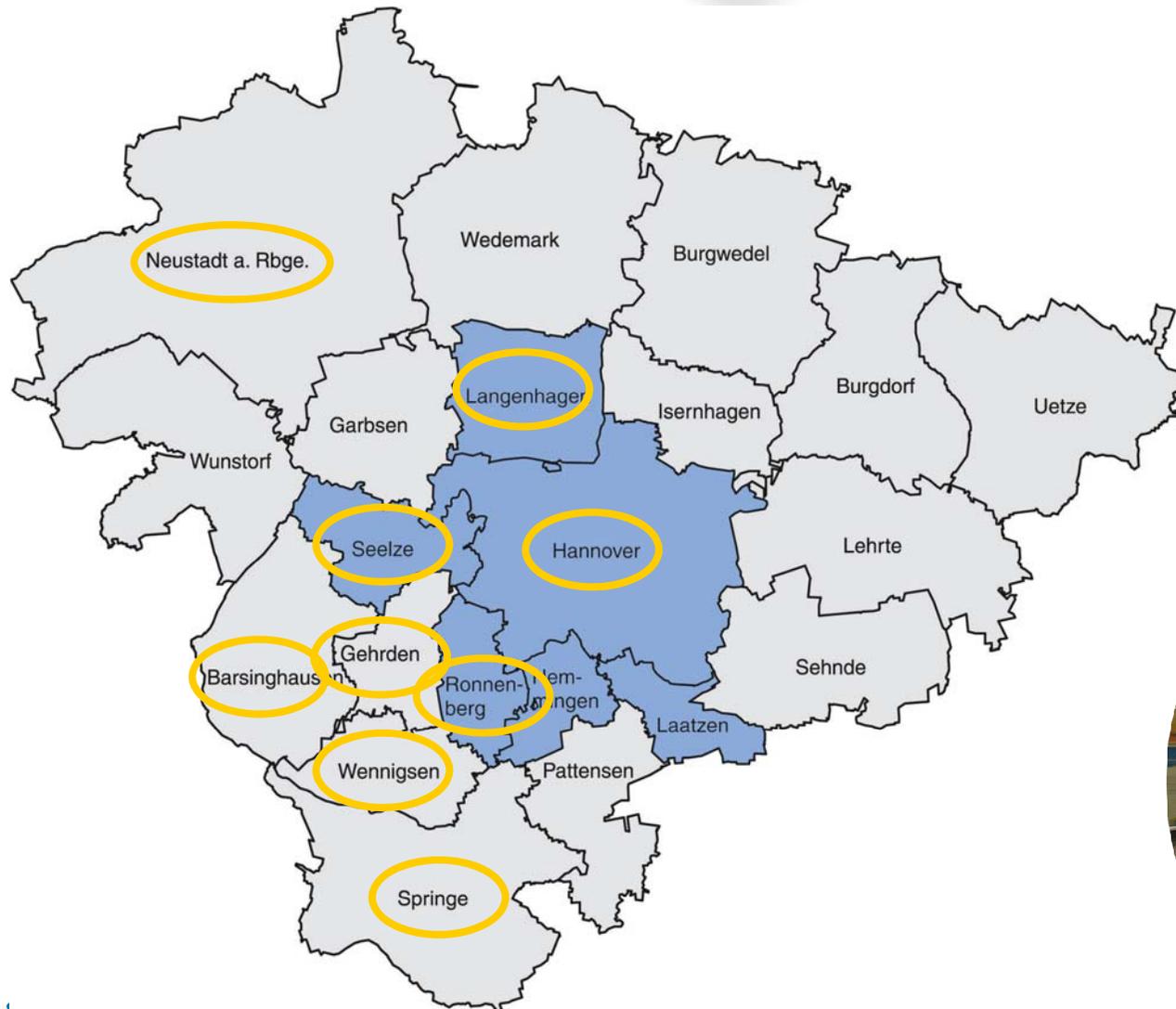


-  2008
-  2009
-  2010
-  2011



Beratungsaktionen 2012

2012





Evaluation der Kampagne „Gut beraten starten“

Im Auftrag der Klimaschutzagentur Region Hannover GmbH und von proKlima – Der enercity-Fonds mit Unterstützung der Landeshauptstadt Hannover



Dr. Immanuel Stieß, Barbara Birzle-Harder
Institut für sozial-ökologische Forschung, ISOE
Frankfurt am Main, Februar 2010

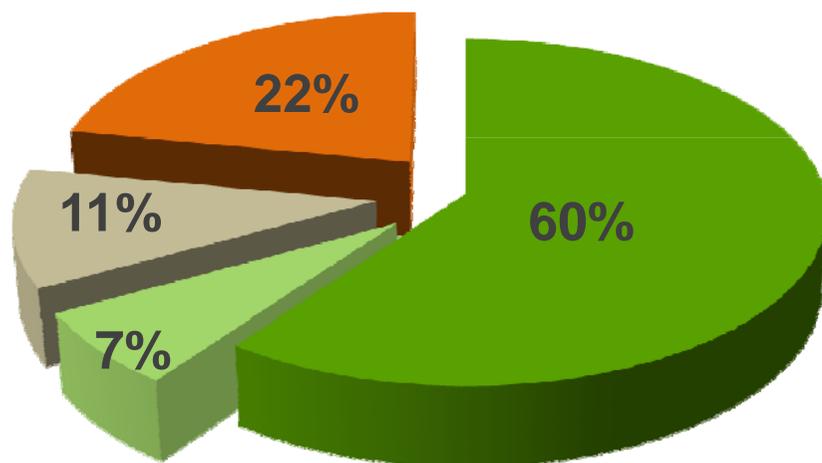


Umsetzung von Maßnahmen seit der Beratung durch „Gut beraten starten“

ISOE



Basis: 185



- ja, Maßnahmen bereits umgesetzt
- ja, Maßnahmen konkret geplant oder bereits beauftragt
- nein, noch nichts gemacht, aber die Umsetzung für die nächsten beiden Jahre geplant
- nein, nichts umgesetzt und auch nichts geplant

→ 78% der Befragten haben nach der Beratung energetische Maßnahmen bereits durchgeführt oder konkret geplant.

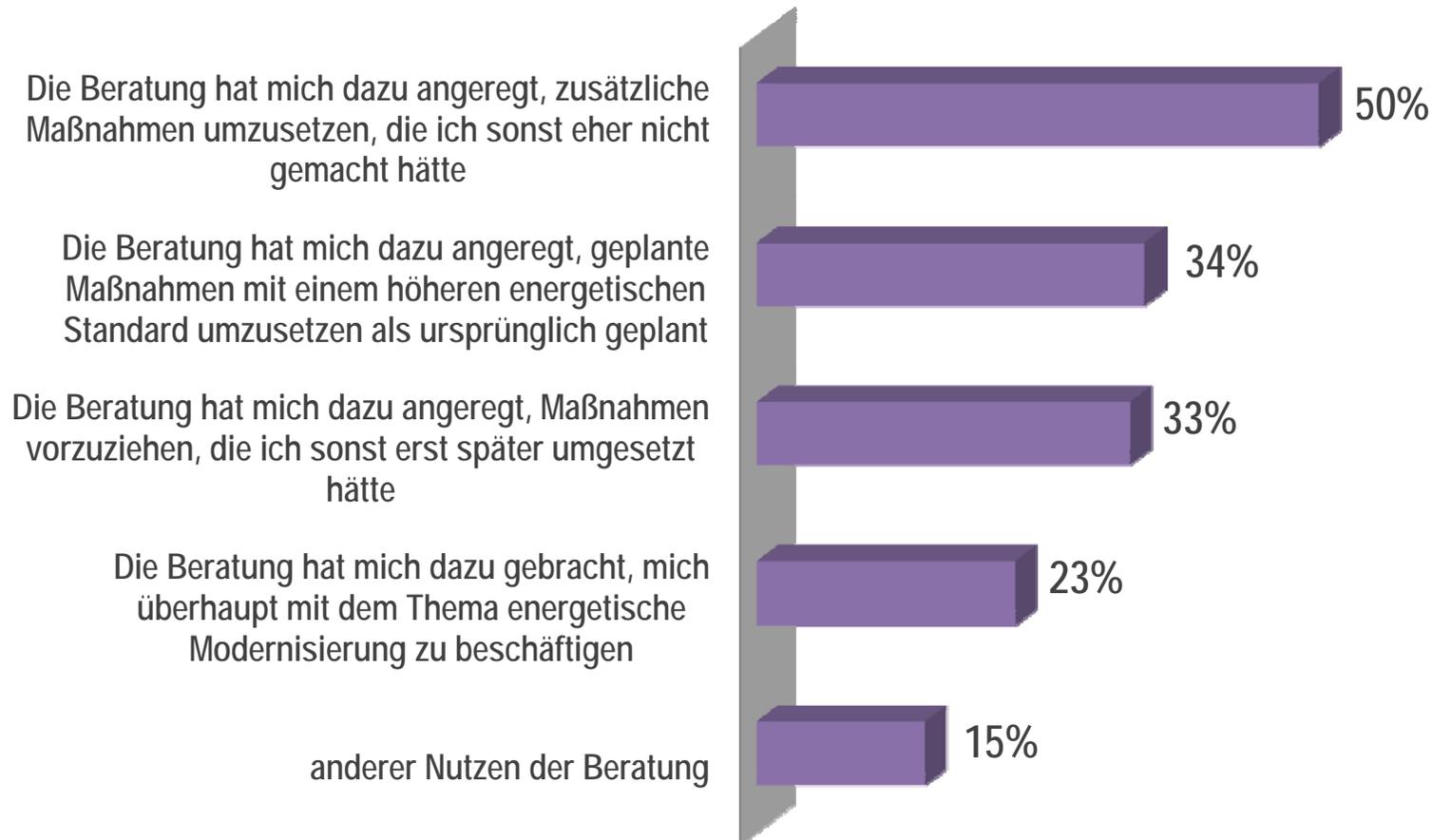
übrigens: **86%** der Sanierer waren mit dem Ergebnis zufrieden (9%: „weiß noch nicht“)

Einfluss der Beratung durch die Kampagne „Gut beraten starten“ auf die Umsetzung

ISOE



Basis: 154 - Mehrfachnennungen

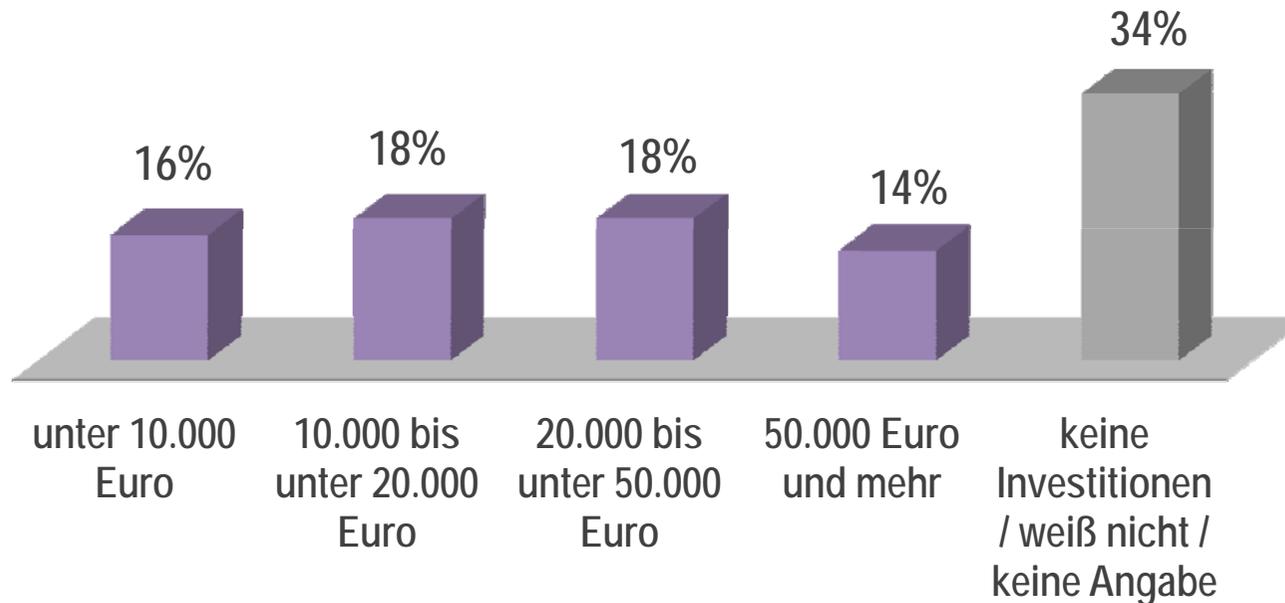


Investitionskosten der durchgeführten und geplanten Maßnahmen

ISOE



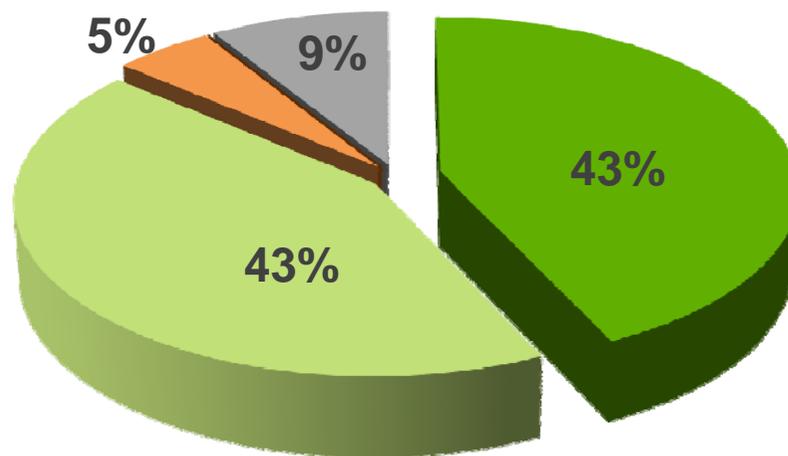
Basis: 185



→ Bei einer Sanierung werden durchschnittlich 30.620 € investiert.

Zufriedenheit mit dem Ergebnis der Sanierung

Basis: 111, alle mit bereits durchgeführter Sanierung



- sehr zufrieden
- zufrieden
- weniger zufrieden
- unzufrieden
- weiß noch nicht / kann ich noch nicht sagen

Modernisieren macht Spaß!



eine schwierige Zielgruppe:

Private Mehrfamilienhausbesitzer und Wohnungseigentümergeinschaften (WEG)

mangelnde
Information/
Desinformation

heterogene
Akteure

fehlende
Liquidität

Investor-/Nutzer-
Dilemma

Informations- und Beratungskampagne für private Mehrfamilienhausbesitzer und Wohnungseigentümer- gemeinschaften (WEG)





Projektbausteine



Informations- und Beratungsangebote für private MFH-Eigentümer

übergreifende Bausteine

(Fragebogen-Aktion, angepasste und Beratungsprodukte)

Seelze
„private
Hausbesitzer“

LHH
„Hausverwalter“

Region Hannover
Kommunikations-
kampagne

Sanierungsgebiet „Letter – Fit für die Zukunft“

- Nutzung eines bestehenden kommunalen Quartiersentwicklungsprozesses (2009 bis 2013): Gebäudemodernisierung als wichtiger Baustein
- Zielgruppe: private Hauseigentümer
- Aktion räumlich und zeitlich begrenzt
- Erfolgsfaktoren: hohes Engagement der Stadt und gute Kooperation, gute Vernetzung zu kommunalen Akteuren (inkl. WBG´s), modellhafte Sanierungsprojekte („Best Practice“), Zugang zu den Hauseigentümern (Kontaktdaten!), etablierte Kommunikationskanäle, „Alles in einer Hand“

Landeshauptstadt Hannover – Hausverwaltungen

- Hausverwaltungen werden sensibilisiert und in ihre Rolle als Multiplikatoren unterstützt bei der Ansprache ihrer Kunden. (Eigentümer/-gemeinschaften)
- Zielgruppe: private Hauseigentümer mittelbar über Hausverwaltungen
- Aktion räumlich und zeitlich begrenzt
- Erfolgsfaktoren: bestehende Kontakte über Partnernetzwerke zu Hausverwaltern, Befragung von HV aus Beratungen in 2010: Erwartungen, Zufriedenheit und Hemmnisse

Begleitende Evaluation der Projektbausteine

- Messung des Erfolgs und der Effizienz (Aufwand/Nutzen)

Schulungsangebote und Kompetenzaufbau für Handwerk und Berater/Planer

- Zusatzqualifikation „MFH“ aus dem bestehenden Beraterpool
- Qualifikationsangebote für lokales Handwerk und bestehende Branchennetzwerke („Netzwerk Modernisierungspartner“)

Konfliktvermeidungsangebote

- Zur Kommunikation zwischen Mietern und Vermietern

Bedarfsgerechte Entwicklung von Beratungs- und Motivationshilfen

mögliche Beispiele:

- Handreichungen von Vermietern für ihre Mieter
- illustrierte Fallbeispiele zur Wirtschaftlichkeit von Modernisierungsmaßnahmen
- Standardisiertes Vortragskonzept für WEG-Versammlungen
- falls notwendig: Anpassung der „Gut beraten starten“-Beratung an MFH-Zielgruppe

Schafaktion



Beratung für Mehrfamilienhausbesitzer

Modernisieren lohnt sich für alle

Unter dem Motto „Gut gedämmt ist halb geheizt“ startet die Klimaschutzagentur Region Hannover am 4. Oktober ihre neue Beratungs-offensive. Diese richtet sich an Mehrfamilienhausbesitzer, die modernisieren möchten, um ihren Mietern auch in Zukunft modernen Wohn-

hausbesitzern nungseigentü schaften zuges Energieberater eine kosten tzung ins H Tipps rund zzen oder F Finanziell der Mode

Das Angebot: Mehrfamilienhausbesitzer, die in der Region Hannover stehen, können ab sofort kostenfrei bei der Klimaschutzagentur vereinbart werden. Die Anzahl der Beratungen ist

raum mit bezahlbaren Nebenkosten zu bieten. „Gerade bei den Mehrfamilienhäusern gibt es großen Modernisierungsbedarf“, sagt Hans Mönninghoff, Wirtschafts- und Umweltdezernent der Landeshauptstadt und Schirmherr der Kampagne. Vorreiter seien die Wohnungsbaugesellschaften, die ihren Bestand fit halten und kräftig in energetische Modernisierungen investieren. Davon profitieren bereits seit Jahren das

Hausbesitzern beim er ma, der lich und „proKlima Jahren er eine besol tität bei de und fördert M die gesetzlich gen übertrefte Geschäftsführer paap. Möglich wird die durch die Fördermit CO2NTRA, einer K



TIERISCHE KLIMA-REKLAME Schafe grasen vorm Rathaus

City - Was für ein Hingucker vorm Rathaus: Acht Schafe grasen gestern Mittag auf einer Wiese im Maschpark!

Tierische Reklame für eine neue Klimaschutz-Kampagne. Motto: „Gut gedämmt ist halb geheizt“. Unter Schirmherrschaft

von Umweltdezernent Hans Mönninghoff (61, Grüne) startet die Klimaschutzagentur Region Hannover ab heute eine Beratungs-offensive für Mehrfamilienhausbesitzer. Energie-Experten kommen kostenlos ins Haus, geben Tipps zu den Themen Dämmen, Heizen, zu finanziellen Fördermöglichkeiten. Insgesamt gibt es für 100 interessierte Hausbesitzer in Stadt und Region die Möglichkeit zur Beratung. Infos unter ☎ 0511-60099636 oder



Mit Schafen wirbt die Klimaschutzagentur für Hausmodernisierungen. Das Motto: Gut gedämmt ist halb geheizt.

Handwerk und lokale Dienstleister. „Die privaten Mehrfamilienhausbesitzer sollten es den

schutzinitiative der SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG. Ute Garrelts, Leiterin des Kundenmanagements

1,15 %

+ Nutzung staatlich Förderur

+ Sonderti möglich

*Obstbau Jahrespreis LIS N im KfW Programm „Energieeffizient Sanieren“ bei einer Gebäudesanierung von 10 Jahren und Tilgung am Ende der Sanierungsfrist durch einen neu abgeschlossenen (D&V-Vertrag im Fall Classic, bei einer Bauzusatzrate von 10.000 EUR/100 Quadratmeter und Abschlagsgebühr von 100 EUR am Stand 26.09.2011. *Fall für Baupauschalen

Lassen Sie sich gut beraten. www.lbs-nord.de

- Burgdorf, Marktstraße 41, Tel. 0 51 36 / 89
- Hameln, Kastanienwall 56, Tel. 0 51 51 / 40
- Hannover, Georgsplatz 1, Tel. 05 11 / 3 53 9

Im Zeichen des Schafes Beratungsprogramm für Mehrfamilienha

VON URSULA HANKE

„Gut gedämmt ist halb geheizt“ mit Mehrfamilienhausbesitzerinnen zusammen mit der Klimaschutzagentur und dem Fonds ProKlima eine Beratungs-kampagne. Die Aktion unter dem Motto „Gut gedämmt ist halb geheizt“ mit Mehrfamilienhausbesitzerinnen zusammen mit der Klimaschutzagentur und dem Fonds ProKlima eine Beratungs-kampagne.

...aller dazu bringen, über die Finanzierung zu investieren. ... Die Kampagne ist ...



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

